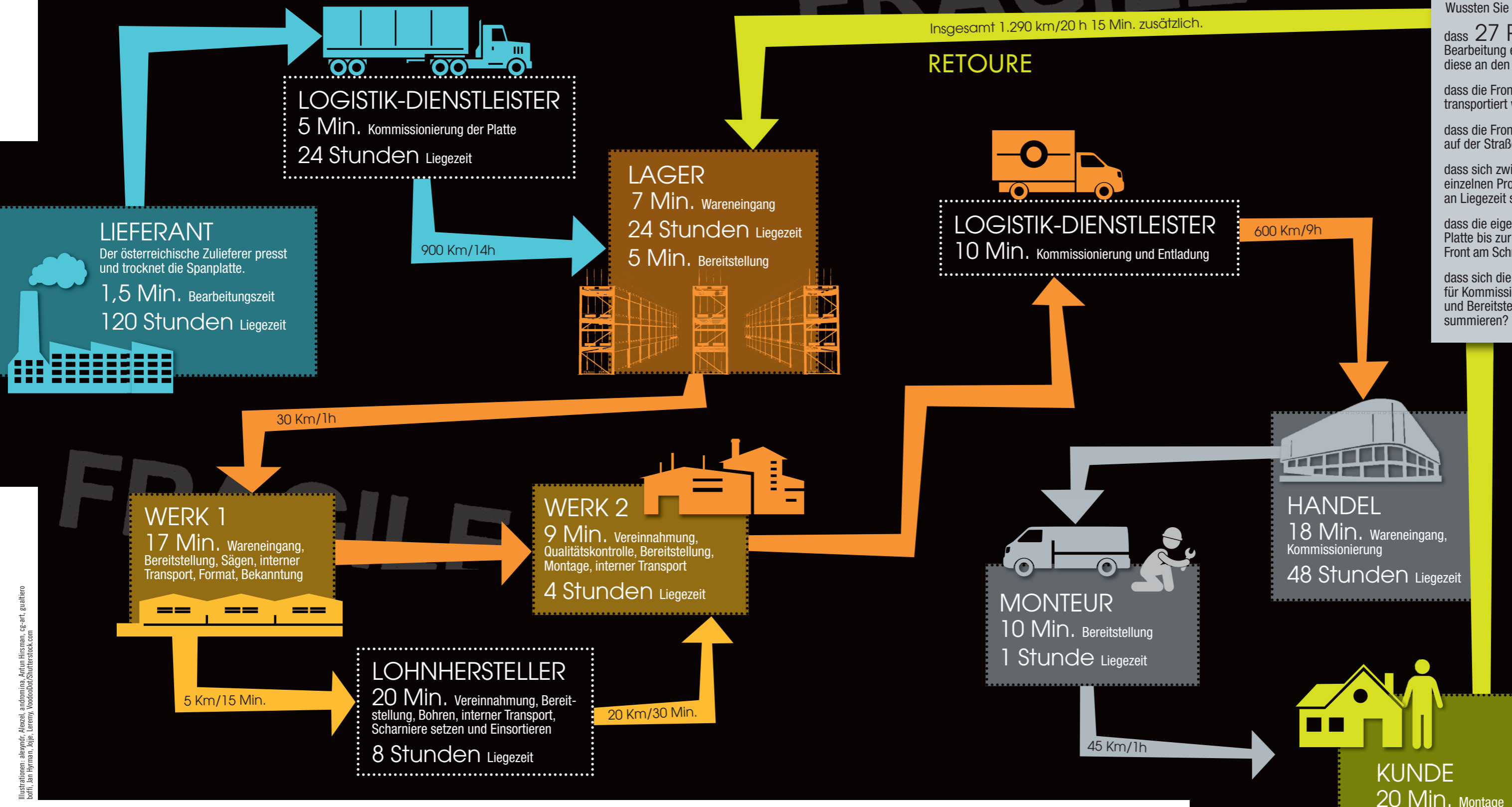


Dr. Wieselhuber & Partner analysiert den langen Weg einer Schrank- bzw. Küchenschrankfront

1.600 Kilometer bis zum Endkunden

Wieviel Kilometer hat eine Schrank- oder Küchenschrankfront auf dem Buckel, bevor sie beim Endkunden eingebaut werden kann? Die Unternehmensberatung Dr. Wieselhuber & Partner wollte es genau wissen und schlüsselte alle Prozesse haarklein auf. Insgesamt 25 Stunden und 1.600 Kilometer verbringt die Platte auf der Straße. Effizienz ist anders!

In der Grafik handelt es sich um ein konstruiertes Fallbeispiel mit dem Fokus Herstellung und Distribution einer Möbel- oder Küchenmöbelfront entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Die Zeit- und Kilometerannahmen sind realistisch und basieren auf der Benchmarkdatenbank von Dr. Wieselhuber & Partner, die wiederum auf verschiedenen Operations-Projekten in der Möbelbranche aufbaut. Basisannahmen: Österreichischer Holzlieferant, Möbel-/Küchenmöbelhersteller in der Mitte Deutschlands, Schrank-/Küchenschrankfront wird in zwei Produktionsstätten bearbeitet, Händler und Endkunde sind in Süddeutschland angesiedelt.



FAKTEN-CHECK

Wussten Sie schon,

- dass **27 Personen** an der Bearbeitung einer Küchenfront beteiligt sind, bevor diese an den Endkunden ausgeliefert wird?
- dass die Front insgesamt ca. **1.600 Km** transportiert wird?
- dass die Front **25 Stunden** auf der Straße verbringt?
- dass sich zwischen den einzelnen Prozessschritten **10 Tage** an Liegezeit summieren?
- dass die eigentliche Bearbeitungszeit von der Platte bis zur verbauten Front am Schrank bei ca. **28 Minuten** liegt?
- dass sich die Bearbeitungszeiten für Kommissionierung und Bereitstellung auf etwa **85 Minuten** summieren?

5. NOVEMBER
SAVE THE DATE

Vertiefende Informationen zum Thema gibt es im Branchenwerkstatt-Dossier auf www.moebelkultur.de. Die nächste Branchenwerkstatt „Deutschlands Möbelindustrie: Prozesse optimieren, Marktführer werden – Strategien für eine sichere Zukunft“ findet am 5. November im Hettich Forum in Kirchlegern statt. Veranstalter sind Dr. Wieselhuber & Partner in Kooperation mit der „möbel kultur“ sowie den Verbänden der Holz- und Möbelindustrie NRW.